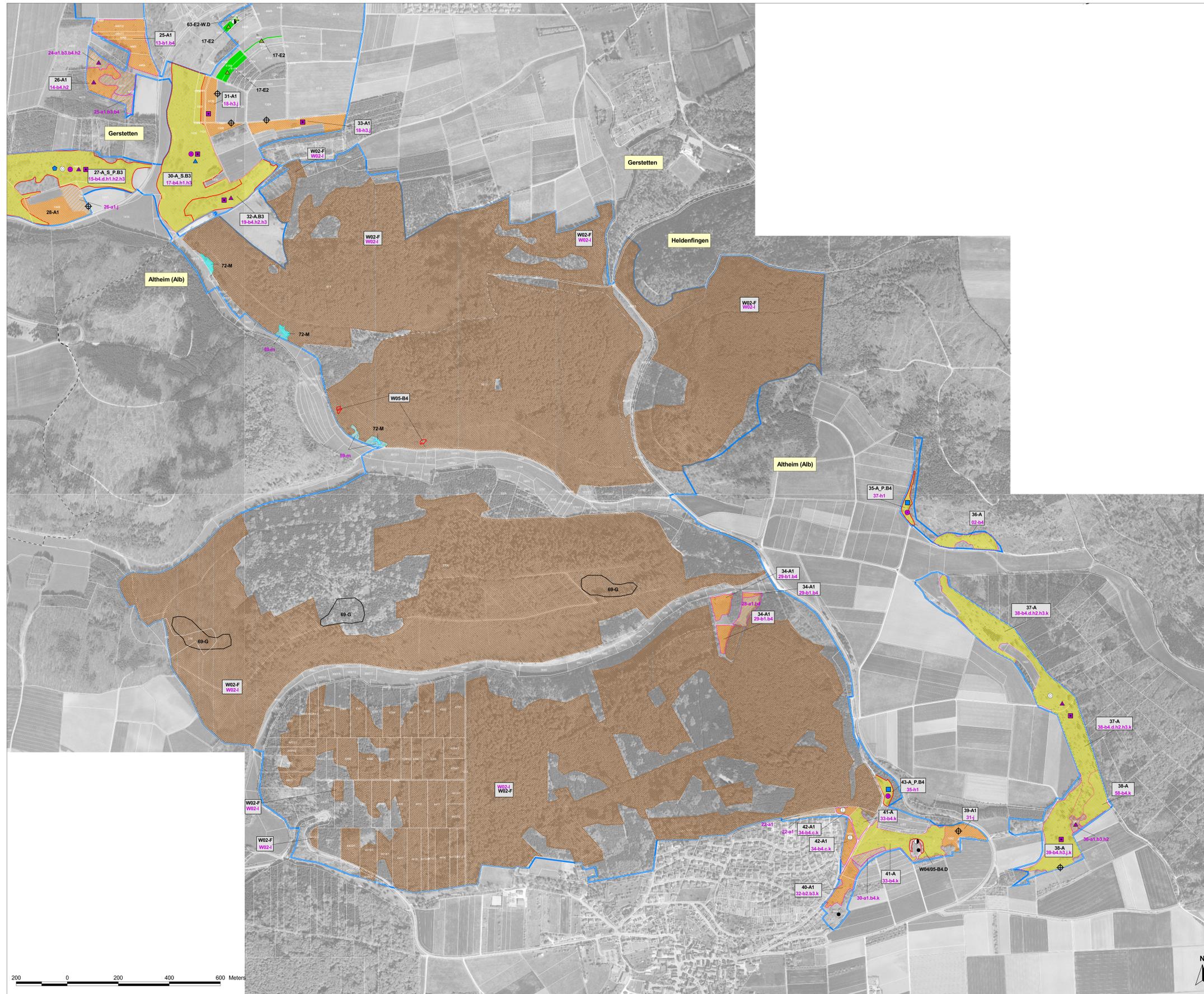


Natura 2000-Managementplan "Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal"



Maßnahmen

01-A1.B1 Beschriftung der Erhaltungsmaßnahmen in Großbuchstaben
02-a1.b1 Beschriftung der Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben
 bei Maßnahmen im Wald wird ein W vorangestellt

01-A1.B1 Erhaltungs- und Entwicklungsmaßnahmen mit identischem Flächenbezug

EM. maß.	Entw. maß.	Maßn.- kstuf.	LRT	Text	
Halbrocken- und Trockenstandorte	A / a		LRT 6130 / 6210 / 6210	Beweidung mit Schafen und Ziegen in Hüllehaltung (mind. 2-3 Weidgänge)	
	A1 / a1		LRT 6130 / 6210	mind. 3 Weidgänge mit intensivem Verbiss, stellenweise zusätzliche Pflegemaßnahmen im Herbst empfohlen (zur Reduktion von Verfilzung / Vergrasung)	
	_O			mit Orchideen Schutz der kleinflächigen Orchideen-Standorte vor zu intensiver Beweidung, im Bedarfsfall Auszäunen empfindlicher Bereiche in Blüte- und Fruchtbildungsphase	
	_S			mit ASP Schmetterlinge / Wildbienen: angepasstes Beweidungsmanagement der Talbereiche mit entsprechender Artenzusammensetzung mit Ruhezeiten während der Hauptentwicklungsphasen der Arten (meist zwischen Mai und Mitte Juli)	
	_P			mit ASP Pflanzen: Erhaltung bzw. Wiederherstellung adäquater Standortverhältnisse für Spatzenzunge und Sumpf-Herzblatt	
	_O_S			mit Orchideen & ASP Schmetterlinge / Wildbienen	
	_S_P			mit ASP Schmetterlinge / Wildbienen & ASP Pflanzen	
					Gehölzbesseigung (zusätzlich zu Beweidung)
	B1/b1			LRT 6130 / 6210 / 6210	Verbuchung mäßig zurückdrängen (nach Bedarf / Okt. - Feb.)
	B2 / b2			LRT 6130 / 6210 / 6210	Verbuchung auslichten bis auf ältere Gehölzkerne (nach Bedarf / Okt. - Feb.)
B3 / b3			LRT 6130 / 6210 / 6210	Nachpflege, Besseigung von Neuaustrieb auf Erntebuschungsflächen (nach Bedarf / zwischen Juni und Aug.)	
B4 / b4			LRT 6130 / 6210 / 6210	Gehölzaufkommen beseitigen	
M / m			LRT 6130 / 6210	Pflegemaßnahmen in Kombination mit Besseigung von Gehölzaufkommen (Mäh im Spätsommer und Besseigung von Gehölzen / in den Folgejahren: alternierende Pflegemaßnahmen und Gehölzbesseigung nach Bedarf)	
C			LRT 6130 / 6210	Bekämpfung Japanischer Staudenkirsche (Neophytenbekämpfung) (zwischen Mai und Sept. / monatlich)	
c			LRT 6210	Zurückdrängen bzw. Beseitigen bestimmter Arten: Robinie	
D / d			LRT 6130 / 6210 / 6210	Beseitigung von Ablagerungen und anderen Landschaftsschäden	
h1			LRT 6130 / 6210	Entnahme von Einzelgehölzen zur Minderung der Beschattung und Optimierung des Standorts (Okt. - Feb.)	
h2			LRT 6130 / 6210	Freistellen von Hutebäumen und Herstellen der Durchweidbarkeit	
h3			LRT 6130 / 6210	Pflege und ggf. Nachpflanzung von Hutebäumen	
j			LRT 6130 / 6210	Ausweisung von Pufferflächen zu angrenzenden Ackerflächen (zur Minimierung des Nährstoffetrags)	
k			LRT 6130 / 6210	Besucherlenkung / Verbesserung des Informationsangebots, Verhinderung von Befahrung durch "Sperreisen"	
Grünland					
E / e			LRT 6510	Zweischürige Mähd mit Abbräumen (1. Schnitt ab Mitte Juni und 2. Schnitt ab Mitte Aug., 8-wöchige Mähpausen)	
E-W			LRT 6510	Flächen zur Wiederherstellung des LRT 6510 (im Vergleich zur Mähwiesenkartierung 2004 waren 2012 die entsprechenden Kriterien zur Erfassung als LRT 6510 nicht erfüllt)	
E1			LRT 6510	zur Ausagerung wird in den ersten 3-5 Jahren ein vollständiger Verzicht auf Dünger empfohlen	
E2 / e2			LRT 6510	zur Ausagerung wird in den ersten 3-5 Jahren ein 3. Schnitt empfohlen (mit Düngerverzicht)	
Wald					
F			LRT 6130 / 6210 / 6210	Naturnahe Waldbewirtschaftung mit standortgerechter Baumartenzusammensetzung	
b1			LRT 6130 / 6210 / 6210	Verbuchung randlich zurückdrängen (im Zuge forstlicher Bewirtschaftung)	
i			LRT 6130 / 6210 / 6210	Förderung von Habitatstrukturen (Erhöhung der Totholz-, Hablitaub- und Altholzanteile)	
Fledermäuse					
G			Art 1323 / 1324	Erhalt und Sicherung der Fledermauskästen im Wald	
			Art 1323 / 1324	Erhalt und Optimierung der Fledermauskästler (Altheimer Kluthöhle und Altheimer Bierkeller)	
ohne Maßnahmen-fische			Art 1323 / 1324	Erhaltung alt- und totholreicher Laub- und Mischwaldbestände	
			Art 1323 / 1324	Verbesserung der Jagdhabitate und der Quartiersituation	

* Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie

6130	Waldobstweiden
6110*	Kalk-Pionierweiden
6210	Kalk-Magerweiden
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
8160*	Kalkschutthalden
8210	Kalkfelsen mit Fettspaltenvegetation
8310	Höhlen und Balmen
9130	Waldmeister-Buchenwald
9150	Orchideen-Buchenwälder
9180*	Schlucht- und Hangmischwälder

* prioritärer Lebensraum

Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

1323	Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteini</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1381	Grünes Besenmoos (<i>Dicranum viride</i>)

Schutzgebietsgrenzen:

Grenze FFH-Gebiet

Sonstiges:

Flurstücke mit Flurstücksnummer
Gemeinde und Gemarkungsgrenzen



Managementplan für das FFH-Gebiet 7426-341 "Hungerbrunnen-, Sacken- und Lonetal"

Maßnahmenkarte
Teilkarte 2

Bearbeiter	FABON GbR, Carola Rein
Gesichtet	Carola Rein, Stefanie Gerhard
Gefertigt	November 2013
Stand der Kartierung	September 2012
Maßstab	1 : 5.000
Kartengrundlage	Übersichtskarte 1:500.000 (UK000) Orthorelief 1:10.000 (DOP) Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lv-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPARLAMENT STUTTGART

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union (EFRE) gefördert.